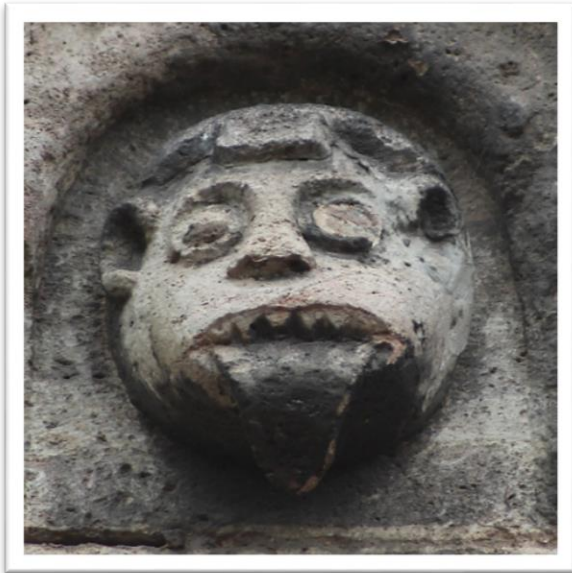


Schaurige Maske zur Geisterabwehr



Diese Fratze kannst du im Museum in Kloster Veßra sehen. Du findest sie über dem Eingang der großen Kirche. Sie ist schon sehr alt. Ihre Aufgabe ist es, böse Geister fernzuhalten. Sie dient als Vorlage für die Maske, die Du mit diesem Bastelbogen selbst gestalten kannst. Wenn Du die Maske gerade nicht selbst trägst, kannst Du sie an Deine Zimmertür hängen, um ebenfalls alles Böse aus Deinem Zimmer fernzuhalten.

Du benötigst:

- Vorlage und Gummiband aus diesem Bastelset
- Filz-, Bunt- oder Wachsmalstifte oder Malfarben und Pinsel
- Schere
- eine große Nadel, durch deren Öse das Gummiband passt

Und so geht's:

1. Male die Maske farbig an.
Gern kannst Du der Fratze auch noch Warzen, Pickel oder Ähnliches verpassen.
2. Schneide sie entlang der äußeren Kontur aus.
3. Schneide die Augen (die schwarzen Kreise) aus. Hier schaust Du später hindurch.
4. Wenn du möchtest, kannst Du auch noch links, rechts und unterhalb der Nase entlang schneiden, damit Deine eigene Nase später hindurchpasst.
5. Mach einen Doppelknoten an einem Ende des Gummibandes.
Am anderen fädelst du die Nadel auf.
6. Stich mit der Nadel durch das linke Ohr der Maske und ziehe den Faden bis zum Knoten hindurch.
Aufgepasst: Du musst von vorne einstechen!
7. Stich mit der Nadel nun durch das andere Ohr der Maske. Diesmal stichst du von hinten ein. Ziehe das Gummiband hindurch und mach dann auch hier am Ende einen Knoten. Achte darauf, dass das Gummiband lang genug ist, sodass die Maske am Ende gut an Deinem Kopf sitzt.
8. Maske aufsetzen.



Wir wünschen Dir viel Spaß beim Erschrecken!